

Naruto Lovestory-



von Mizuki Uchiha

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1452353929/Naruto-Lovestory>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Es kann sich immer wieder alles wenden.

Sayuri ist sehr frech, vorlaut und ein kleiner Vielfrass.

Wird das Deidara überleben? Oder macht Deidara ihr das Leben zur Hölle?



Kapitel 1

Meine Sicht

Ich heiße Sayuri Hino und bin 18 Jahre alt. Viele meinen ich wäre Lebensmüde und hätte einfach eine zu große Klappe. Ich hingegen meine dass ich einfach nur ein Fröhlicher Mensch bin, der ab und zu Flucht. Meine Freundin Tenma hat heute Geburtstag und hat mich zu ihre Feier eingeladen, ganz unter uns ich habe so keine Lust dahin zu gehen aber ich kann ja nicht absagen. Würde ich das tun würde sie mich für immer und ewig Nerven, sie würde mich sogar im Jenseits Nerven. Ich ging widerwillig zu ihrer Feier ?Tenma mach auf!?, schrie ich laut anstatt zu klopfen. ?Ich komme.?, rief sie. ?Ach du Schei*e was hast du an?!, fragte ich erschrocken. ?Erkennt man das nicht?!, fragte sie lachend. ?Bist du Hulk in Pink?!, fragte ich. ?NEIN!?, rief sie. ?Ich bin eine Prinzessin.? ?Ähh wieso bist du dann so Fett?!, fragte ich. ?Sayuri so sehen Prinzessinnen nun eben aus.?, seufzte Tenma. ?War doch nur Spaß.?, lachte ich. ?Komm rein, die meiste Gäste kommen aber noch.?, meinte Tenma. Ich spazierte rein ?WHAT THE F*CK!?, schrie ich laut. ?Was ist los Sayuri?!, fragte Tenma. ?Wo ist das Essen?!, fragte ich. ?Noch in der Küche es wird erst später aufgestellt wenn alle da sind.?, antwortete Tenma. ?Was soll ich denn so lang machen?!, fragte ich entsetzt. ?Achja wieso sind alle verkleidet?? ?Hast du die Einladung nicht richtig durchgelesen?!, fragte lachend Tenma. ?Öm.. Nein?!, nuschelte ich. ?Es war sogar in groß Buchstaben in Glitzerschrift wie konnte es dir den entfallen?!, fragte erschrocken

~RÜCKBLLENDE~

?Oh ein Brief.?, stellte ich fest. Ich öffnete sie es war eine Einladung von Tenma zu ihren 18 Geburtstag ?Liebe Sayuri..?, las ich vor. ?Kein Bock mehr!? ich schmiss den Brief weg, das nötigste stand ja vorne.

~RÜCKBLLENDE ENDE~

?Du hättest es vorne drauf schreiben sollen.?, entgegnete ich. ?Ach Sayuri..?, seufzte kopfschüttelnd Tenma. ?Wie gut dass ich darauf vorbereitet bin!? ?Tenma..??. fragte ich leicht ängstlich. ?Ich habe ein Kostüm für dich!?, schrie Tenma. ?Oh nein, das kannst du vergessen das ziehe ich NEVER an!?, protestierte ich. ?Selbst schuld, nächstes Mal solltest du Lesen!?, sagte Tenma. ?Nein, ich ziehe so ein SH*T nicht an!?, weigerte ich mich. ?Sayuri, es ist mein Geburtstag!?, erinnerte mich Tenma. ?Boah GUT, du schuldest mir was.?, maulte ich. Ich zog diesen Mist an ?WIE Süß!?, rief Tenma. Ich musste mich Tatsächlich als ein Teufel verkleiden. ?Tenma das ist viel zu Freizügig!?, schimpfte ich. ?Meckre nicht rum und nimm den Dreizack.?, befahl Tenma. Ich seufzte und nahm ihn ?Würden wir uns nicht so lange kennen würde ich dich damit aufspießen.? Alle Musterten mich von oben bis unten ?Wenn noch einer mich der artig Anstarrt kriegt diesen Dreizack an seinen Allerwertesten gerammt.?, drohte ich. ?Sayuri du bist zwar als Teufel verkleidet, aber du brauchst dich doch nicht wie einer benehmen.?, lachte Tenma. Hoffentlich geht alles schnell vorbei. Endlich waren alle da und somit war auch das Büffet eröffnet. Ich hatte ordentlich rein gegriffen ?Sayuri, würde ich so viel essen wie du dann wäre ich wirklich Hulk.?, lachte Tenma. ?Jetzt kommen die Spiele.?, kicherte Tenma. ?Ich muss erstmal das alles Verdauen.?, seufzte ich. ?Sayuri du machst auch mit, keine Widerworte.?, sagte Tenma. Ich schlug mein Gesicht ?Nächstes Mal sage ich dass ich Krank bin.?, murmelte ich. Als das ganze Schrecken vorbei war durfte ich gehen und dieses Ungemütliche Kostüm ausziehen ?BUDDAH SEI DANK!?, schrie ich. Nach diesen Horror bin ich erst schlafen gegangen.

Ich wurde plötzlich von einem lauten Knall auf geweckt. Ich stand sofort auf und sah das lauter Glas scheiben auf den Boden liegen ?SHIT!?, rief ich. Auf einmal stand ein blonder Mann vor mir mit einem schwarzen Mantel. ?ALTER, den ersetzt du mir!?, schimpfte ich. ?Das wird eh nicht mehr nötig sein.?, meinte er. ?Akatsuki hat an dir Interesse gefunden.? ?Jaja, hättest du dann nicht Morgen kommen können als so spät??. meckerte ich. ?Oder noch eine schlauere Idee, benutz nächstes Mal die Tür!? Er guckte mich nur genervt an und hob mich hoch ?HALLO??. schrie ich. ?Wie wär es mal mit ein kennenlernen??. Der Blonde war einfach nur genervt und sprang aus dem Fenster. Er ließ mich wieder los und ich bemerkte das wir fliegen ?Was zum..?, fluchte ich. Ich schaute nach unten und bekam richtige Panik da ich Höhenangst habe ?LASS MICH RUNTER DU WAHNSINNIGER!? ?Höhenangst??. fragte er lachend. ?Na und??. maulte ich. ?Du fällst nicht runter, solange ich da bin.?, versicherte er mir. ?Jetzt erklär mir wieso du mich hier Kidnappst.?, forderte ich auf. ?Das wollte ich eben versuchen bevor du so ein Ausraster hattest.?, sagte er. Plötzlich ruckelte dieses Thon Vogel ?Ahhh!?, schrie ich und krallte mich an diesen Mann. ?Beruhig dich doch.?, seufzte er. ?Ich halte dich

so lange fest bis wir wieder unten sind.?, meinte ich. ?Wie vor eben versucht habe zu erklären..?, sagte ?Akatsuki hat an dir Interesse gefunden wegen deiner Fähigkeiten.? ?Was wenn ich nicht möchte??. fragte ich. ?Du hast keine Wahl.?, meinte er. ?Hätten wir nicht zu Fuß gehen können??. meckerte ich. ?Das würde zu lange dauern.?, erklärte er. ?Wie heißt du eigentlich??. fragte ich. ?Deidara und sei jetzt leise.?, antwortete er genervt. ?Tja selbst schuld wenn du mich Kidnapst.?, lachte ich. Er verdrehte nur seine Augen ?Das war auch nicht meine Entscheidung.? ?Hätte ich gehnt was du für eine Nervensäge bist..? ?Tja gewöhne dich jetzt daran, außer du lässt mich jetzt Frei.?, sagte ich. Er antwortete mir einfach nicht mehr.

Seine Sicht

Sie geht mir so auf die Nerven, am liebsten würde ich sie hier runter schmeißen. Eins muss ich ihr lassen ein festen Griff hat sie jedenfalls. Ich bin froh wenn ich sie so schnell wie möglich los bin. Als wir ENDLICH da waren und sie mich wieder los gelassen hat gab ich sie an den Leader weiter.

Später musste ich zum Aufenthaltsaal gehen, dort waren alle versammelt. Oben neben den Leader sah ich wieder das Mädchen. Der Leader stellte sie vor ?Das ist Sayuri, unser neues Mitglied.? Sayuri heißt sie also. ?Sie kommt in Deidas und Sasoris Team.? Die armen.. Moment! Sag mir nicht dass ich sie wieder am Hals habe. Ich seufzte erstmal, wieso muss gerade sie in meinen Team sein. ?Tja wie man sieht werden wir uns öfters sehen mein Lieber.?, lachte sie. ?Wie es aussieht kommen wir in dasselbe Zimmer.? Ich ging und sie folgte mir wie ein Hund. ?Da sind ja nur 2 Betten!?. stellte sie fest. ?Ja deins kommt Morgen da wir nicht wussten in welchen Team du kommst.?, erklärte ich ihr. Sie war anscheinend nicht so begeistert. Ich legte mich hin da ich auf sie nicht viel Lust hatte. ?Und wo soll ich schlafen??. fragte sie Wütend. ?Auf den Boden, wo sonst.?, entgegnete ich. ?Das kannst du vergessen, mach Platz.?, maulte sie. Sie quetschte sich neben mich ?Hast du sie nicht mehr alle, geh runter??. schrie ich. ?Pech mir ist kalt.?, sagte sie und schlief gleich ein. Ich wollte sie gerade aus dem Bett werfen als sie sich an mich klammerte. Wie Dreist muss einer seien.. sie sah sehr süß aus ausnahmsweise ließ ich sie noch weiter schlafen.

Meine Sicht

Als ich wieder meine Augen öffnete sah ich Deidara. Ich hätte nicht gedacht das er mich hier liegen lassen würde, ich hätte gewettet er hätte mich runter geworfen. Ich würde am liebsten gehen doch kenne ich mich hier nicht so gut aus, also muss ich warten bis der feine Herr aufsteht. Da er mich nicht aus dem Bett gekickt hat weck ich ihn jetzt auch nicht auf.

Nach langen warten war er endlich auch wach. Ich war schon längst ausgezogen und aus den Bett. ?Gut, das Dornröschen ist auch endlich aufgestanden.?, sagte ich nur lachend. ?Hast du etwa die ganze Zeit gewartet??. fragte er leicht verschlafen. ?Ja, weil ich keine Ahnung habe wo man hier was zu essen bekommt.?, entgegnete ich. ?Du hättest auch Sasori fragen können.?, meckerte er. ?Nö, der war schon längst weg.?, sagte ich. Er zog sich genervt den Mantel an und zeigte mir wo der Speisesaal ist

‘Dankeschön.’, sagte ich. Ich haute erst mal richtig rein. Immerhin ist hier gutes Essen. Alle guckten schockiert an ‘Noch nie ein Mädchen so viel essen gehen??’, lachte ich. Ich ignorierte deren Blicke und aß weiter. Jetzt bin ich satt. Ich brachte meine Teller weg und wollte nach Draußen gehen ‘Wo geht es hier lang??’ ‘DEIDARA!’, rief ich durch das ganze H.Q. Er kam nicht, der versteckt sich wohl vor mich. ‘DEIDARA!’, rief ich erneut. Ich mache das solange bis er kommt. ‘Was brüllst du hier so, ich bin nicht taub.’, meckerte er. ‘Sei doch nicht so ein Meckermann, zeig mir wo es nach draußen geht.’, befahl ich. ‘Oder besser zeig mir das ganze H.Q dann brauch ich dich nicht mehr.’ ‘Bin ich hier dein Führer??’, fragte er genervt. Ich nickte nur lachend und zog im leicht am Arm ‘Jetzt komm.’, lachte ich. Deidara zeigte mir widerwillig das ganze H.Q. ‘Danke Deidei-sama.’, lachte ich und ging. ‘Nenn mich nicht Deidei-sama!’, rief er mit hinter her. ‘Nö, mir gefällt Deidei besser als Deidara.’, lachte ich.

Es vergingen Wochen und ich lernte alle kennen und kannte mich auch schon besser hier aus. Ich war eine richtige Nervensäge für Deidara. Es machte mir sehr Spaß ihn zu ärgern doch in den ganzen Wochen merkte ich dass er auch nicht so ein Musterknabe war. Er ärgerte mich ebenso, und ich würde meinen dass er viel schlimmer ist und dass sich das Blatt anscheinend gewendet hat???